

## Fraktion FUCHS in der Gemeindevertretung Mühlthal

Die Fraktion FUCHS in der Gemeindevertretung Mühlthal bringt zur Behandlung in der Sitzung am 6. Februar 2024 unter dem Arbeitstitel

### **Feuerwehr Nieder-Ramstadt**

folgenden

#### **Antrag**

ein:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mühlthal beschließt, eine gemeinsame Sondersitzung des Gemeindevorstandes sowie des Klima-, Umwelt- und Bauausschusses und des Haupt- und Finanzausschusses zum Thema Feuerwehrhaus Nieder-Ramstadt einzuberufen. Innerhalb dieser Sondersitzung sollen Vertreter der Feuerwehr Nieder-Ramstadt umfangreiches Rederecht erhalten. Ferner sollen Fachleute über den Landesfeuerwehrverband Hessen geladen werden, die über die aktuellen Notwendigkeiten für die Feuerwehren informieren. Zudem sollen Vertreter von Feuerwehren bzw. Bauherren von Feuerwehrhäusern geladen werden, die in letzter Zeit Neubauten erhielten, die entweder ungefähr den Anforderungen entsprechen, die für die Feuerwehr Nieder-Ramstadt gelten, oder aber deren Neubauten sich im Kostenbereich der von der Verwaltung prognostizierten Baukosten von 16 Millionen Euro für einen Neubau in Nieder-Ramstadt bewegen. Die Auswahl dieser Vertreter soll nach Möglichkeit die Feuerwehr Nieder-Ramstadt treffen. Die Verwaltung ist ohnehin mit den eigenen Fachleuten präsent.

Mit der Sitzung sollen ausgewogene Informationen zur Frage erzielt werden, welchen insbesondere technischen Richtlinien das Feuerwehrhaus Nieder-Ramstadt entsprechen muß und wie groß der Nachhol- bzw. Sanierungsbedarf für das Feuerwehrhaus Nieder-Ramstadt ist. Es soll ferner darüber aufgeklärt werden, mit welchen Kosten für eine Sanierung des bestehenden Feuerwehrhauses zu rechnen ist sowie darüber, was im Vergleich ein Neubau kosten würde.

Der Antrag soll zuvor im Klima-, Umwelt- und Bauausschuß sowie im Haupt- und Finanzausschuß beraten werden.

#### **Begründung**

Problem:

Offenkundig besteht im Fall des Nieder-Ramstädter Feuerwehrhauses ein großer Sanierungsstau bzw. Nachrüstbedarf. Wie groß dieser ist und welche konkreten Maßnahmen notwendig sind, ist den politischen Entscheidern aber möglicherweise nicht vollumfänglich bekannt bzw. nicht bewußt. Bekannt ist indes, daß die Verwaltung die Kosten für einen Neubau auf etwa 16 Millionen Euro schätzt.

Das ist etwa vor dem Hintergrund, daß das neue Feuerwehrhaus in Arheilgen, das erheblich größer ist als das, was für Nieder-Ramstadt gebraucht würde, mit Ausgleichsmaßnahmen und Erschließungsstraße lediglich 9,5 Millionen Euro kostete, nicht nachzuvollziehen. Es bestehen also mehrere Unklarheiten, die es aufzuklären gilt.

Lösung:

Es wird eine Sitzung einberufen, innerhalb derer verschiedene Fachleute, die von unterschiedlichen Akteuren benannt werden, die politischen Entscheidungsträger über die erforderlichen technischen Standards sowie über potentielle Baukosten informieren.

64367 Mühlthal, den 16. Januar 2024

Christoph Zwickler als Vorsitzender der Fraktion FUCHS